# Protokoll 0

Christoph Robbert 6577945, Peter Stilow 6500440

October 31, 2013

# 1 Aufgabe 1

Nach einem Login auf den Rechner cultofthedeadcow.seclab.uni-paderborn.de/192.26.175.11 sah man an der Ausgabe von ifconfig, dass sich dieser Rechner im Subnetz 192.26.175.0/26 befand. Ein Anschließender Pingscan mittels nmap -sP 192.26.175.0/26 zeigte, dass die Hosts aus Figure 1 in diesem Subnetz erreichbar sind. Außerdem zeigte ein anschließender Portscan( nmap -sT -sV die folgenden offenen Ports:

• catnetz-992.uni-paderborn.de (192.26.175.1)

```
22/tcp open ssh Cisco SSH 1.25 (protocol 1.99)
80/tcp open http Cisco IOS administrative httpd
443/tcp open ssl/http Cisco IOS administrative httpd
Service Info: OS: IOS
```

Aus den Angaben des Portscan lässt sich schließen, dass es sich um einen Cisco Router handelt bei diesem Host. Da die Automatische Dienstanalyse von nmap sowohl bei den Diensten Cisco Dienste identifiziert als auch bei der Service Info das Routerbetriebssystem IOS.

• 192.26.175.10

```
22/tcp open ssh OpenSSH 5.9p1 Debian 5ubuntu1 (protocol 2.0) 111/tcp open rpcbind Service Info: OS: Linux
```

Bei diesem Host wird es sich um einen Ubuntu 12.04 Rechner handeln. Dies schließen wir aus dem Versionsstring '5ubuntu1', da diese Version des openssh Servers nur in Ubuntu 12.04 verwendet wurde. Außer dem ssh und dem rpcbind Dienst wurde kein Dienst auf diesem Server identifiziert.

• cultofthedeadcow.seclab.uni-paderborn.de (192.26.175.11)

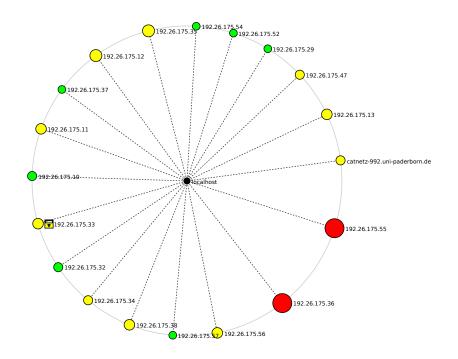


Figure 1: Struktur des Netzes im Security Lab.

Dieser Rechner ist ein Ubuntu 12.04.3 Rechner. Da Zugang zu diesem Rechner per SSH besteht kann man via vim /etc/issue diese Versionbezeichung eindeutig bestimmen. Neben dem schon bekannten SSH Dienst läuft auch ein rpcbind Dienst, ein Apache Tomcat Anwendungsserver und der microsoft-rdp Dienst für RemoteDesktopverbindungen.

## • 192.26.175.12

```
22/tcp open ssh OpenSSH 5.9p1 Debian 5ubuntu1.1 (protocol 2.0)
111/tcp open rpcbind
3389/tcp open microsoft-rdp xrdp
5910/tcp open vnc VNC (protocol 3.3; Locked out)
Service Info: OS: Linux
```

Dieser Rechner scheint auch ein Ubuntu 12.04 Rechner zu sein. Neben dem openssh Server und dem rpcbind Dienst scheint auch ein microsoftrdp Dienst und ein VNC Dienst für Remotelogins aktiv zu sein.

- 192.26.175.13 Der Portscan brachte dieselben Ergebnisse wie beim Rechner mit der IP 192.26.175.11
- 192.26.175.14 Der Portscan brachte dieselben Ergebnisse wie beim Rechner mit der IP 192.26.175.12
- 192.26.175.29

```
139/tcp open netbios-ssn
137/udp open|filtered netbios-ns
138/udp open|filtered netbios-dgm
```

Da hier der netbios Dienst läuft, schließen wir, dass es sich um einen Windows Rechner handelt. Die genaue Version ist Aufgrund der Portscans nicht zu ermitteln.

### 192.26.175.32

```
22/tcp open ssh OpenSSH 5.8p2_hpn13v11 (FreeBSD 20110503; protocol 2.0) 25/tcp open smtp
```

Bei diesem Rechner wird es sich laut der verwendeten OpenSSH Serverversion um einen FreeBSD Rechner handeln. Neben dem OpenSSH Server läuft auch ein smtp Server(E-Mail annehmender Server).

### • 192.26.175.33

```
13/tcp
                   daytime
         open
                            OpenSSH 5.9 (protocol 2.0)
22/tcp
         open
                   \operatorname{ssh}
37/tcp
         open
                   time
                            (32 bits)
113/tcp open
                   ident
6000/tcp filtered X11
6001/tcp filtered X11:1
6002/tcp filtered X11:2
6003/tcp filtered X11:3
6004/tcp filtered X11:4
6005/tcp filtered X11:5
6006/tcp filtered X11:6
6007/tcp filtered X11:7
6009/tcp filtered X11:9
Service Info: OS: Unix
```

Dieser Rechner besitzt auch ein Unix System, scheinbar aber nicht um die Ubuntu version 12.04, da hier OpenSSH anders ist. Außerdem gibt es hier auch andere offene Ports, z.B. für daytime und time.

## $\bullet \ 192.26.175.34$

```
135/tcp open msrpc Microsoft Windows RPC
139/tcp open netbios-ssn
445/tcp open microsoft-ds Microsoft Windows XP microsoft-ds
Service Info: OS: Windows; CPE: cpe:/o:microsoft:windows
```

Auf diesem PC läuft Windows XP, wie man an microsoft-ds erkennen kann.

### 192.26.175.35

```
21/tcp open ftp ProFTPD 1.3.4a

22/tcp open ssh OpenSSH 5.9p1 Debian 4 (protocol 2.0)

80/tcp open http Apache httpd 2.2.22 ((Debian))

111/tcp open rpcbind 2-4 (RPC #100000)

548/tcp open afp Netatalk 2.2.2 (name: flgdOd1741e939d8fc51eOdae50ff39; protoco

3306/tcp open mysql MySQL 5.1.61-2

Service Info: OSs: Unix, Linux; CPE: cpe:/o:linux:linux_kernel
```

Bei diesem Rechner handelt es sich wieder um eine Ubuntu Installation. Zusätzlich zu den vorherigen laufen auf diesem hier allerdings ein ftp- sowie ein MySQL-Server. Der Name dieses Rechners (als UTF-8) ist zusätzlich ein flag aus der nächsten Aufgabe.

#### 192.26.175.36

```
1/tcp
         open tcpwrapped
                          OpenSSH 5.9p1 Debian 4 (protocol 2.0)
22/tcp
         open ssh
79/tcp
         open tcpwrapped
111/tcp
         open rpcbind
                          2-4 (RPC #100000)
119/tcp
         open tcpwrapped
143/tcp
         open tcpwrapped
1080/tcp open tcpwrapped
1524/tcp open tcpwrapped
2000/tcp open tcpwrapped
6667/tcp open tcpwrapped
12345/tcp open tcpwrapped
31337/tcp open tcpwrapped
32771/tcp open tcpwrapped
32772/tcp open tcpwrapped
32773/tcp open tcpwrapped
32774/tcp open tcpwrapped
Service Info: OS: Linux; CPE: cpe:/o:linux:linux_kernel
```

Auch dieser PC besitzt wieder die gleiche Ubuntu Version und besitzt wieder den ssh Zugang. Zusätzlich besitzt der Computer scheinbar eine Firewall, die die meisten offenen Ports vor Unbefugten zugriffen schützt.

### • 192.26.175.37

```
22/tcp open ssh OpenSSH 6.3 (protocol 2.0)
```

Über diesen Computer gibt es nicht viele Informationen, außer, dass es einen ssh Zugang gibt.

# $\bullet$ 192.26.175.38

```
21/tcp open ftp vsftpd 3.0.2
22/tcp open ssh OpenSSH 6.3 (protocol 2.0)
139/tcp open netbios-ssn Samba smbd 3.X (workgroup: ARCH)
445/tcp open netbios-ssn Samba smbd 3.X (workgroup: ARCH)
Service Info: OS: Unix
```

Auf diesem Rechner befindet sich ein Unix System (Arch-Linux?), der sowohl einen ssh Zugang bietet, als auch einen ftp Server, sowie eine Windows-Netzwerk Umgebung durch den Samba Service.

#### 192.26.175.47

```
22/tcp open ssh Dropbear sshd 0.53.1 (protocol 2.0) 53/tcp open domain dnsmasq 2.55 80/tcp open http LuCI Lua http config Service Info: OS: Linux; CPE: cpe:/o:linux:linux_kernel
```

Auch auf diesem Rechner läuft ein Unix System, welches zusätzlich zum sch Zugang auch einen http Server bereit stellt.

- 192.26.175.52 Zu diesem Computer gibt es keinerlei Info, da alle Ports geschlossen sind.
- 192.26.175.54 Zu diesem Computer gibt es keinerlei Info, da alle Ports geschlossen sind.
- 192.26.175.55

```
7/tcp
        open echo
        open discard?
9/tcp
13/tcp
        open daytime
                            Microsoft Windows USA daytime
                           Windows gotd (English)
17/tcp
        open qotd
19/tcp
        open chargen
                            Microsoft ftpd
21/tcp
        open ftp
                            Microsoft ESMTP 6.0.3790.3959
25/tcp
        open smtp
135/tcp open msrpc
                            Microsoft Windows RPC
139/tcp open netbios-ssn
445/tcp open microsoft-ds Microsoft Windows 2003 or 2008 microsoft-ds
548/tcp open afp?
                           Microsoft Windows RPC
1025/tcp open msrpc
                           Microsoft Windows RPC
1028/tcp open msrpc
                           Microsoft Windows RPC
1029/tcp open msrpc
1030/tcp open msrpc
                           Microsoft Windows RPC
3389/tcp open ms-wbt-server Microsoft Terminal Service
                            Microsoft IIS httpd 6.0
8099/tcp open http
Service Info: Host: w2k3; OS: Windows; CPE: cpe:/o:microsoft:windows
```

Auf diesem Computer läuft das MS Windows 2003 Betriebssystem. Er besitzt sowohl einen ftp- und einen http-Server und bietet den normalen Windows Netzwerk Dienst.

## $\bullet$ 192.26.175.56

```
22/tcp open ssh Dropbear sshd 0.53.1 (protocol 2.0) 53/tcp open domain dnsmasq 2.55 80/tcp open http? 443/tcp open ssl/https? Service Info: OS: Linux; CPE: cpe:/o:linux:linux_kernel
```

- Auf diesem Rechner läuft wieder ein Linux, ähnlich zu dem 192.26.175.47. Zusätzlich zum http Server gibt es hier auch einen https Server.
- 192.26.175.56 Zu diesem Computer gibt es keinerlei Info, da alle Ports geschlossen sind.
- 192.26.175.56 Zu diesem Computer gibt es keinerlei Info, da alle Ports geschlossen sind.

# 2 Aufgabe 2

- flgbab8e275f92ee6cf9fd48333dfeb0b85 Beim Aufstellen der Stützen unter der Tastatur fiel dieser Hardwareflag auf.
- flgbb315509cf9c5caac09624d258c3d95d Beim einloggen via ssh auf den Rechner 192.26.175.11 und anschließendem "orientieren" via 1s fiel auf, dass ein Windowsbatch mit dem Namen runme.bat auf einem Linuxsystem erstellt wurde. Um zu schauen was es damit aufsich hat, begutachteten wir den Inhalt des Skriptes mittels vim. Das Skript gibt via echo den String dieses Flags aus. Außerdem fanden wir dieses Flag auf dem FTP Server auf dem Rechner 192.26.175.38 in der Datei /follow/the/white/rabbit/runme.bat
- flg58594831dfbe63560f940365d517fa68 Zum finden dieses Flags haben wir mit Wireshark im Capture Mode einfach alle Packete im Netzwerk abgefangen. Dabei fiel dieses Flag in einen UDP Packet vom Rechner 192.26.175.36 zum Rechner 192.26.175.63 auf.
- flg8e7fa2f4b3e3390175badcc38141bd1f Auf dem Rechner 192.26.175.35 läuft ein FTP-Server. Beim Durchsuchen der Inhalte fiel eine Datei auf, in der der Benutzer Bernd dazu aufgefordert wurde ein Passwort für sein MySQL Account zu setzen. Da auf demselben Rechner ein MySQL Server lief, loggten wir uns als Benutzer bernd auf diesem MySQL Server ein. In der Datenbank bernd fanden wir die Tabelle hier\_gibts\_aktuelle\_flags. Ein select \* from hier\_gibts\_aktuelle\_flags; brachte das obengenannte Flag zu Tage.
- flg0607547c0d12497a21ab8a0b53dd5bed Auf dem Rechner 192.26.175.35 läuft auch ein HTTP-Server. Beim Aufrufen der URL http://192.26.175.35 fanden wir im HTML-Quelltext der angezeigten Website dieses Flag. Es war im Webbrowser nicht zu sehen, da es auskommentiert wurde im HTML Quellcode.
- flgd0d1741e939d8fc51e0dae50ff39bed4 Beim Scannen des Rechners 192.26.175.35 mit dem nmap Kommandonmap -T4 -A -v 192.26.175.35 viel als UFT8 Servername im Dienst Netatalk dieses Flag auf.
- flg9fa80db0f34a75d1f474f29e8ed8f1ac In der SMB Freigabe smb://arch/dontlookhere/fanden wir das Bild SMBFLAG.png. Der Inhalt des Bildes enthielt die oben genannte Flag.

flgc905381d9e34b1efd02594423806e1d7 Beim Beobachten des Netzwerkverkehrs in Wireshark viel uns ein Packet von 192.26.175.38 nach 192.26.175.63 auf in dem stand bernd@192.26.175.37 gefolgt von zwei Packeten die einen RSA Private Key enthielten. Nachdem wir uns mit dem Private Key per ssh bernd@192.26.175.37 einloggten, erschien der Key auf der Kommandozeile.